

# BUDDY MIGRANTS

MONATLICHER NEWSLETTER

## Monatshighlights

## Integrative lokale Netzwerke

### Brücken bauen zwischen den Kulturen!

Im Rahmen unseres Projektes wurde eine wichtige Initiative zur Förderung von Zusammenarbeit zwischen Eltern aus der EU und aus Drittstaaten ins Leben gerufen. Durch die Einrichtung lokaler Netzwerke haben wir sichere Räume geschaffen, in denen Eltern zusammenkommen, Ideen austauschen, Sorgen teilen und von den Erfahrungen anderer lernen können. Diese regelmäßigen Treffen boten nicht nur praktische Unterstützung für Eltern aus den Drittstaaten - Einblicke in den Alltag und in komplexe Systeme -, sondern förderten auch einen Geist des gegenseitigen Respekts und der kulturellen Wertschätzung.

Durch diese Initiative haben Eltern aus der EU die Möglichkeit, sich der besonderen Herausforderungen bewusst zu werden, mit denen Familien aus den Drittstaaten konfrontiert sind, und den Weg für stärkere, integrativere Gemeinschaften zu ebnen. Diese Zusammenarbeit ist ein bedeutender Schritt vorwärts in unserer Mission, die soziale Integration zu fördern und sicherzustellen, dass sich jede Familie, unabhängig von ihrer Herkunft, unterstützt und wertgeschätzt fühlt!

### In Belgien

Am 28. Mai 2024 veranstaltete die TurnUp Academy eine hochkarätige Verbreitungsveranstaltung, an der rund zwanzig führende Unternehmen aus der Region Turnhout teilnahmen. Die TurnUp Academy ist eine Wochenend-Initiative, die Schüler und Gastlehrer dazu ermutigen soll, größere Träume zu verwirklichen, ihre Ambitionen zu erweitern und ihre Talente zu entdecken. Gastredner von TAJO und TADA betonten die Bedeutung solcher Initiativen und zeigten auf, wie die TurnUp Academy zu einem lokalen Zentrum für Zukunftsgestaltung wird, das Schüler, Eltern, Unternehmer und Arbeitgeber miteinander verbindet.



### In Griechenland

Innovation Hive hat in zwei Schulen in der griechischen Region Thessalien erfolgreich lokale Netzwerke von EU- und TCN-Eltern (Drittstaateneltern) aufgebaut. Ihre ersten Aktivitäten im Mai 2024 haben gezeigt, wie wirkungsvoll die Integration von Märchen und Kunst in den Unterricht ist und ein tieferes Verständnis für interkulturelle Bildung und Weltbürgertum fördert. Durch ansprechende Aktivitäten wie Märchenerzählen und Basteln lernten die Kinder wertvolle Lektionen über Vielfalt, Akzeptanz und die Bedeutung eines sicheren und erfüllten Lebens für alle.

## In Slowenien

Der Verein DRPDNM war Ende Mai Gastgeber für die erste Gruppe lokaler Netzwerke. Die ukrainischen Eltern begrüßten den Workshop zur Integration und äußerten, dass solche Aktivitäten mit den Einheimischen wirklich notwendig seien. Sie sagten uns, dass die Slowenen ein verschlossenes Volk seien und dass solche Aktivitäten dazu beitragen würden, das Eis zwischen der Unkenntnis der Migranten über die nationalen Gewohnheiten und der Zurückhaltung der Einheimischen bei der Kommunikation und Zusammenarbeit im Alltag zu brechen.

## In Österreich



InterAktion hat in Graz und in Linz erfolgreich lokale Netzwerke aufgebaut, die Eltern aus der EU und aus Drittstaaten zusammenbringen. Sie haben bereits vier Veranstaltungen organisiert, bei denen Eltern die Möglichkeit hatten, sich bei einem Brunch auszutauschen und über die Freuden und Herausforderungen der Elternschaft zu diskutieren. Diese Treffen fördern eine unterstützende Gemeinschaft, die gemeinsame Erfahrungen und den kulturellen Austausch anregt.



## In Zypern

Eine der ersten Vernetzungsaktionen lokaler Netzwerke in Zypern fand im Mai 2024 in einer Grundschule in Limassol statt, wo SYTHESIS die Gelegenheit hatte, einen inspirierenden Tag mit Informationen und Aktivitäten für die Lehrer zu veranstalten! Sie diskutierten und unterstrichen die Bedeutung der interkulturellen Erziehung in der Unterrichtspraxis, insbesondere in multikulturellen Klassenzimmern.

Eine erste Interaktion mit bewährten Praktiken und Strategien, die Lehrkräfte im Klassenzimmer einsetzen, wurde vorgestellt, und es entstand eine anregende Diskussion darüber, wie diese verbessert und weiterentwickelt werden können. Die Lehrer betonten, wie wichtig es ist, mit den Fähigkeiten und dem Selbstvertrauen ausgestattet zu werden, um interkulturelle Bildung und andere Themen zu integrieren, die das Klassenzimmer zu einem integrativen, respektvollen und inspirierenden Ort machen, an dem Kinder lernen und sich entfalten können.

Blieben Sie dran für die vielen weiteren Aktionen, die folgen werden, wenn wir uns gemeinsam für eine integrativere und respektvollere Gemeinschaft einsetzen!

## Partnerorganisationen:

